

Um den Anforderungen einer komplexer werdenden Welt gerecht zu werden, sind auch in der Forschung neue Lösungsansätze notwendig. Ein Lösungsansatz besteht in der ganzheitlichen Betrachtung eines Themas. Die „Systemforschung“ berücksichtigt bei der technischen Lösung den gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Hintergrund und verwirklicht die Visionen für die nächste Generation entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Voraussetzung dafür ist eine fach- und branchenübergreifende Zusammenarbeit. Der „System-Ansatz“ ist daher besonders geeignet, um komplexe, große und langfristige Forschungs- und Entwicklungsprojekte durch die Nutzung von Synergien mittels einer ergebnisorientierten Vernetzung der unterschiedlichsten Fachbereiche umzusetzen. Hierdurch werden Kosten und Zeit im Innovationsprozess gespart.

Doch welche Risiken werden durch den fach- und branchenübergreifenden Ansatz eingegangen? Sind systemische Innovationsprozesse in ihrer Komplexität technisch-administrativ zu steuern und rechtlich beherrschbar?

Eine gemeinsame Veranstaltung der Fraunhofer-Gesellschaft und der Forschungsstelle „Forschungsförderung & Technologietransfer“ am Institut für Geistiges Eigentum, Wettbewerbs- und Medienrecht (IGEWEM) der TU Dresden will Antworten auf diese Fragen geben. Fachleute aus Wissenschaft und Praxis werden die Konzepte der „Systemforschung“ darstellen und eine Einordnung in die Systematik des Rechts vornehmen. Wir möchten Sie recht herzlich einladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und sich mit Ihren eigenen Erfahrungen und Anregungen einzubringen.

9:00 Uhr	<b>Anmeldung</b>	13:00 Uhr	<b>Mittagsbuffet</b>
9:30 Uhr	<b>Eröffnung</b> <b>Grußwort</b> <b>Prof. Dr. Horst-Peter Götting</b> Dekan der Juristischen Fakultät der TU Dresden <b>Dr. Alexander Kurz</b> Vorstand der Fraunhofer-Gesellschaft für angewandte Forschung e.V., München	13:45 Uhr	<b>„Der Systemansatz im Rahmen von Lizenzstrategien: Lizenzpools - ein Praxisbeispiel“</b> <b>Stefan Geyersberger</b> Fraunhofer Institut für Integrierte Schaltungen, Erlangen
10:00 Uhr	<b>„Systemforschung aus Sicht der Fraunhofer-Gesellschaft - ein Praxisbeispiel“</b> <b>Christoph Hanno Fischer</b> Fraunhofer-Gesellschaft für angewandte Forschung e.V., München	14:15 Uhr	<b>„Systemforschung auf europäischer Ebene: „Horizon 2020“ - ein Innovationsprogramm“</b> <b>Christopher John Hull</b> Secretary General, European Association of Research and Technology Organisations (EARTO), Brüssel
10:40 Uhr	<b>Kaffeepause</b>	15:00 Uhr	<b>„Systemforschung und Technologietransfer“</b> <b>Dr. Sebastian Wündisch</b> Leiter der Forschungsstelle für Forschungsförderung & Technologietransfer an der TU Dresden; Noerr LLP, Dresden
11:00 Uhr	<b>„Internationalisierung in F&amp;E-Kooperationen – Sind klassische Kooperationsmodelle den neuen Herausforderungen gewachsen?“</b> <b>Dr. Lorenz Kaiser</b> Recht und Verträge, Fraunhofer-Gesellschaft für angewandte Forschung e.V., München	15:40 Uhr	<b>„Systemforschung und Streit-schlichtungsverfahren“</b> <b>Dr. Michael Groß</b> Patente und Lizenzen, Fraunhofer-Gesellschaft für angewandte Forschung e.V., München
11:45 Uhr	<b>„Lizenzpools – rechtliche Fragen“</b> <b>Dr. Ingo Gehring, Jennifer Schiffrin</b> Rechtsabteilung, Siemens AG, München	16:00 Uhr	<b>Diskussionsrunde und Identifikation offener Forschungsfragen</b>
12:30 Uhr	<b>Diskussion</b>	16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

## Anmeldung

Wir bitten Sie um verbindliche Anmeldung bis zum **14. Mai 2012** unter:

[www.forschung-transfer.jura.tu-dresden.de/](http://www.forschung-transfer.jura.tu-dresden.de/)

Es wird ein **Teilnahmebeitrag** von 150 € erhoben. **Hochschulangehörige der TU Dresden und Studierende sind von dem Beitrag befreit.** Referendare, Promotionsstudierende sowie Angehörige anderer Hochschulen und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen zahlen einen ermäßigten Beitrag von 70 €. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 14. Mai 2012 möglich. Bei späteren Absagen fällt der volle Teilnahmebetrag an. Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Eine Teilnahmebestätigung nach § 15 FAO wird auf Wunsch erteilt (vorbehaltlich der Anerkennung durch die für Sie zuständige RAK).

## Kontakt

Forschungsstelle „Forschungsförderung und Technologietransfer“  
TU Dresden - Juristische Fakultät  
Institut für Geistiges Eigentum,  
Wettbewerbs- und Medienrecht (IGEWEM)

### Ansprechpartner:

Wiebke Dammann und Christian Heite  
Telefon: 0351/ 463 373 55  
E-Mail: [fortran@jura.tu-dresden.de](mailto:fortran@jura.tu-dresden.de)

Fraunhofer-Gesellschaft zur  
Förderung der angewandten Forschung e.V.

### Ansprechpartner:

Dr. Markus Zirkel und Jacqueline Fritzsche  
E-Mail: [jacqueline.fritzsche@zv.fraunhofer.de](mailto:jacqueline.fritzsche@zv.fraunhofer.de)

Die Fachtagung wird veranstaltet in Kooperation mit der TUDIAS GmbH ([www.tudias.de](http://www.tudias.de))



## Veranstaltungsort

Fraunhofer-Gesellschaft  
zur Förderung der angewandten Forschung e.V.,  
Hansastraße 27c, 80686 München.  
Raum EG 00.01/02  
Parkplätze (Tiefgarage) vorhanden



**TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN**

Juristische Fakultät • IGEWEM

## TAGUNG

# SYSTEMFORSCHUNG - CHANCEN UND RISIKEN

**MÜNCHEN,  
21. MAI 2012**

 **Fraunhofer**

